



Der **5. Brandberger Krampuslauf** findet heuer auf dem Brandberger Dorfplatz statt. Schauts alle auf an Glühwein oder an Punsch vorbei!
Die Ziller Teufl
und
die Landjugend/Jungbauern Brandberg

Aus der Gemeindestube

Bei der am Montag, 28. Oktober 2013 stattgefundenen 5. (18.) öffentlichen Gemeinderatssitzung wurde unter anderem folgendes besprochen bzw. beschlossen:

- Gemäß Tiroler Katastrophenmanagement ist in jeder Gemeinde eine Gemeindeeinsatzleitung zu bestellen. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister eine Geschäftsordnung für die Gemeindeeinsatzleitung auszuarbeiten, und Personen in diese - für die Dauer der Funktionsperiode des Gemeinderats - zu bestellen.
 - Bezüglich "Müllumladestation Burgwald" wird die Sachlage immer komplizierter. Durch diverse Schreiben von Behörden und Sachverständigen über Notwendigkeit, Widmung, Verkehrsberuhigung, Fahrerlaubnis, Naturpark, etc. wird der Umfang dieser Problematik erst klar. Es stellt sich die Frage in welche Richtung sich der Zillergrund weiterentwickeln soll. Bisher hat man jedenfalls darauf geachtet, dass der Zillergrund als Naherholungsgebiet und verkehrsberuhigte Zone den Einheimischen und Gästen erhalten bleibt. Der Gemeinderat befürwortet einstimmig das Engagement unseres Bürgermeisters gegen die Müllumladestation, und ist mit den erklärten, geplanten und vorgeschlagenen nächsten Schritten vollinhaltlich einverstanden.
 - Für 2014 sind von LR Dr. Tratter für die Anschaffung eines neuen Kommunalgerätes € 85.000,- zugesagt. Man hat sich für ein Gerät der Marke DEUTZ entschieden - samt Ausstattung für Sommer- und Winterbetrieb. Um den Unimog noch halbwegs verkaufen zu können, wird dieser nochmals repariert werden.
- Die Photovoltaikanlage beim Schulhaus wurde an die Fa. Elektro Hainz zum Anbotspreis von € 20.998,78 netto (-4% Skonto) vergeben. Eine Förderbewilligung für eine weitere 5 kWp PV-Anlage beim Feuerwehrhaus liegt vor! Für Brandberg wären dann nochmals 20 kWp zur Verfügung, die im Förderportal eingetragen wurden. Ein Platz für diese PV-Anlage würde sich an der talseitigen Mauer des Fußballplatzes anbieten. Die Straßenbeleuchtung soll, um den Strombedarf zu reduzieren, auf LED umgestellt werden - die erforderlichen Schritte (Ausschreibung, ...) werden eingeleitet
 - Das Schindeldach beim Schulhaus - Ausgang Turnraum muß erneuert werden. Die Zimmermannsarbeiten werden von der Fa. Brandacher (€ 2.675,- zzgl. MWSt.), die Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Pappdach) von der Fa. Stadlmeyer (€ 4.486,- zzgl. MWSt.) durchgeführt und sind bereits so gut wie abgeschlossen.
 - Kindergarten - Bei einem Elternabend wurden von den Eltern dem Bürgermeister und der Obfrau des Jugend- und Familienausschusses diverse Anliegen vorgebracht, unter anderem wurde die Anstellung einer Hilfskraft für die Kindergartenante angeregt, Fragen über Brandschutz und Flächenerweiterungen gestellt. Die Anstellung wird von Seiten der Gemeinde geprüft, könnte aber nur durch einen erheblichen finanziellen Aufwand von Seiten der Gemeinde durchgeführt werden, da von Seiten des Landes bei Kindergärten unter 18 Kindern keine Förderungen gewährt werden. Brandschutzmaßnahmen wurden bereits im Jahre 2011 mit dem Einbau der Brandmeldeanlage und Fluchtwegbeleuchtungen durchgeführt, laut Bezirksfeuerwehrkommandant sollten von Seiten der Schulleitung und Kindergartenleitung jährlich sogenannte Evakuierungsübungen durchgeführt werden.